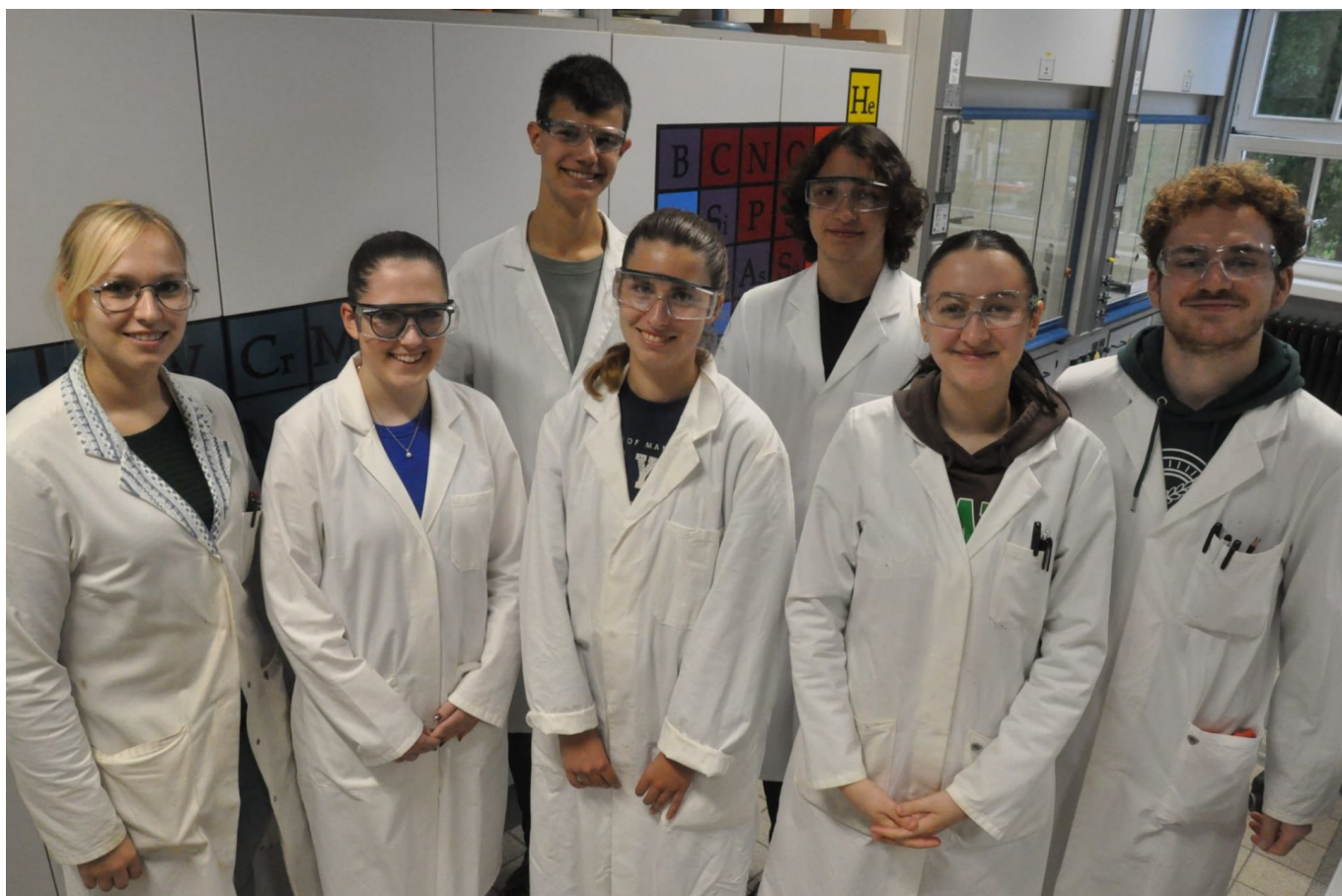


Forschungsaufenthalt am MPI für Kohlenforschung

30.10.2023 10:49



Wir, 5 Schüler der Q2, hatten in der zweiten Woche der Herbstferien vom 09.10. – 13.10.2023 die tolle Möglichkeit, am Max-Planck-Institut für Kohlenforschung ganz tief in die Organische Chemie abzutauchen.

Organisiert wurde der Forschungsaufenthalt durch unsere Chemie-Projektkursleiterin Frau Dr. Schulte, sowie Sylwia Falk, Pia Münstermann, Mike Rippegarten und Ilayda Sapancilar aus dem Arbeitskreis von Herrn Prof. Dr. Ritter.

Am ersten Tag des Praktikums wurden wir freundlich begrüßt und es wurden Kittel und Schutzbrillen für das Labor an uns ausgeteilt. Nach einer Vorstellung und Sicherheitsbelehrung wurden wir durch das Institut geführt, wo wir unter anderem das Radionuklearlabor von Prof. Dr. Ritter besichtigen durften. Danach haben wir die Stoffmengen, die wir für die Herstellung von Tetrafluorothintren (TFT) benötigt haben ausgerechnet und in ein Laborjournal eingetragen. Am gleichen Tag durften wir noch die Apparatur aufbauen, die wir am nächsten Tag für die Synthese von TFT benötigt haben. Am zweiten Tag haben wir dann das TFT hergestellt, was nach der Synthese zu Tetrafluorothiantrenoxid (TFTO) vom Arbeitskreis von Herrn Prof. Dr. Ritter zur weiteren Forschung genutzt wird. Nach der Aufarbeitung der jeweiligen

Produkte haben wir diese analytisch untersucht. Dazu haben wir die Massenspektroskopie- und die Nuklear Magnet Resonanz (NMR)-Abteilung besucht. Hier hat uns unter anderem der Doktorand Herr Philipp Hartmann in die Theorie der beiden analytischen Verfahren eingearbeitet.

Wir haben viele verschiedene Berufsfelder aus dem MPI kennengelernt, wie z.B. Chemiker, Chemielaboranten, Chemietechniker, aber auch Glasbläser, die Kolben und ähnliches für die Versuche verändern und anpassen.

Am letzten Tag haben wir mit unseren Betreuer:innen eine Ionenlotterie durchgeführt – eine Aufgabe, die man im ersten Semester des Chemiestudiums immer absolvieren muss und dieser Nachweis der einzelnen Ionen war für uns sehr spannend.

Dieses Synthese-Praktikum war gut organisiert, abwechslungsreich und hat uns allen sehr viel Spaß und Freude bereitet. Wir danken dem AK von Herrn Prof. Ritter für die tolle Organisation und exzellente Betreuung.

Weitere Infos zu diesem Projekt sind unter

<https://www.kofo.mpg.de/968410/2023-10-13-luise>

und

https://www.lokalkompass.de/muelheim/c-wirtschaft/luisenschueler-am-mpi_a1900604

zu finden.

Jennifer Oberdieck; Q2